

Evidenzbasierte Medizin – 18. Lübecker Aufbaukurs

17. Lübecker Aufbaukurs „Evidenzbasierte Medizin“ (EbM), 11. - 15.09.2017

Kursleitung: PD Dr. Annika Waldmann, Prof. Dr. Alexander Katalinic

Was	Aufbaukurs Evidenzbasierte Medizin
Wann	11. - 15.09.2017
Wo	Universität zu Lübeck
Ansprechpartner	Dorit Saravi / Sebastian Rölle
Telefon	0451 500 51202 / 0451 500 51201
Email / Web	Dorit.Saravi@uksh.de oder Sebastian.Roelle@uksh.de https://www.ebm.cme-luebeck.org/ http://www.uni-luebeck.de/ebm
Teilnehmer	Der Kurs ist vorgesehen für alle in der Gesundheitsversorgung tätigen akademischen Berufsgruppen – in erster Linie Mediziner, Medizinstudierende aus den klinischen Studienabschnitten, Pharmazeuten, Psychologen und Gesundheitswissenschaftler mit Vorkenntnissen in Evidenzbasierter Medizin (EbM) und Evidenzbasierter Gesundheitsversorgung (EbHC) . Dabei sind neben Klinikern ausdrücklich alle Personenkreise, die in Institutionen und Gremien an der Erarbeitung gesundheitsrelevanter Entscheidungen beteiligt sind, angesprochen.

Das Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie der Universität zu Lübeck veranstaltet seit 1999 regelmäßig Aufbaukurse für evidenzbasierte Medizin an. Seit 2009 wird aufgrund großer Nachfrage ein 5-tägiges Format angeboten:

Refreshertag (11.09.17): Am Montag haben Sie Gelegenheit, in drei „Refresher“- Seminaren Ihre Kenntnisse der kritischen Studienbewertung aufzufrischen. Hierdurch soll auch denen, die sich seit ihrem Grundkurs kaum noch mit EbM/EbHC beschäftigt haben, der Wiedereinstieg in die Thematik erleichtert werden. Der Nachmittag schließt mit einem Plenarvortrag und anschließendem Willkommensempfang.

Kernmodul (12. - 14.09.17): Alle Kurstage beginnen mit Plenarvorlesungen zu theoretischen Hintergründen, aber auch praktischer Umsetzung von Evidenzbasierter Medizin (EbM) und Evidenzbasierter Gesundheitsversorgung (EbHC). Die Themen Diagnostik, Prognostik und Therapie werden in Kleingruppen mit maximal 13 Teilnehmenden bearbeitet. Es wird darum gehen, evidenzbasierte Lösungen für Probleme bei der Erstellung von Hausleitlinien, bei der Qualitätszirkelarbeit und bei der Erstellung von Grundsatzgutachten zu finden. Grundlagenseminare und anspruchsvolle Methodenseminare runden das Programm ab.

Vertiefungstag (15.09.17): Am Freitag haben die Teilnehmenden Gelegenheit, sich in zwei Vertiefungsmodulen intensiver mit der Interpretation von multivariaten Auswertungsmethoden und dem Thema „Bias und Confounding“ zu beschäftigen.

Der Kurs endet am Freitag gegen 13:00 Uhr.

Kosten: Refreshertag, Vertiefungstag: je 60 Euro; Kernmodul: 400 Euro.

Studierende mit gültigem Nachweis zahlen die je 30 bzw. 200 Euro.

Zertifizierung: Ärzte erhalten 41 Fortbildungspunkte